

USA

Aufmerksamkeit. Fast die Hälfte der Liechtenstein-Kenner denkt an die Fürstenfamilie, einem guten Drittel steht die zum Urlaub einladende Landschaft vor Augen.²⁷ Bei den materiell Bessergestellten ist diese Vorstellung besonders verbreitet. Allerdings wirkt bei ihnen auch besonders stark die Vorstellung, dass Liechtenstein ein "teures Land" sei.

20. USA

In den Vereinigten Staaten von Amerika sind 42 Prozent der Befragten wenigstens mit dem Namen Liechtenstein vertraut. Wenn man bedenkt, dass dieser Anteil deutlich grösser ist als die entsprechenden Anteile in vier europäischen Staaten, so bedeutet allein dieses Ergebnis schon eine Überraschung. Der relativ hohe Bekanntheitsgrad Liechtensteins hängt höchstwahrscheinlich mit der Ausstellung der Fürstlichen Gemäldesammlung zusammen, mit der rührigen UN-Vertretung in New York und mit dem wirtschaftlichen Engagement des Fürsten. Eine Rolle dürfte auch die Form des amerikanischen Geographie-Unterrichts spielen, in dem die Schüler oft Referate über einzelne Länder vorzutragen haben, wobei sich viele – offenbar wegen des originellen Gegensatzes zu ihrem grossen Heimatland – für den europäischen Kleinstaat entscheiden. Nicht zuletzt können hier relativ viele Liechtenstein-Besucher von ihren Beobachtungen aus dem Fürstentum berichten: 3 Prozent sind zumindest schon einmal in Liechtenstein gewesen.²⁸

Auf die Frage nach ihren Empfindungen gegenüber Liechtenstein wagt der allergrösste Teil dieser Liechtenstein-Kenner im weitesten Sinn ein Urteil. Nur jeder zehnte von ihnen bleibt unentschieden; diese starke Äusserungsbereitschaft entspricht in etwa der Äusserungsbereitschaft in der Schweiz, wo es aber selbstverständlich einen ganz anderen Grad der Kenntnisse gibt. Im Fall der USA führt das dazu, dass sowohl die Sympathie- wie auch die Antipathiewerte überdurchschnittlich ausfallen: Etwa zwei Drittel der Befragten geben Sympathien zu Protokoll, über ein Viertel Antipathien.

²⁷ 1996: 946 Logiernächte von Griechen in Liechtenstein.

²⁸ 1977: ca. 10 100 Logiernächte von Amerikanern in Liechtenstein. 1996: ca. 6000 Logiernächte.